



#### Indikationen:

- Nachbehandlung Früh- und Risikogeborener
- Nicht altersgerechte motorische und geistige Entwicklung
- Bewegungsstörungen und Lähmungen
- Anfallsleiden (Epilepsie)
- Spina bifida und Hydrocephalus
- Angeborene Fehlbildungen und Syndrome
- Sprachentwicklungsverzögerung
- Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen
- Wahrnehmungsstörungen
- Erkrankungen des autistischen Spektrums
- Verhaltensstörungen

**Wir behandeln Säuglinge, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre. Dafür benötigen wir in jedem Quartal einen Überweisungsschein Ihres Kinder- oder Hausarztes und die elektronische Gesundheitskarte (Chipkarte Ihrer Krankenkasse).**

**Eine vorherige Terminabsprache ist unbedingt erforderlich, weil wir uns für jeden Patienten ausreichend Zeit nehmen wollen.**

#### Öffnungszeiten

Montag und Dienstag	7.30 Uhr – 18.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag	7.30 Uhr – 16.00 Uhr
Freitag	7.30 Uhr – 14.00 Uhr



#### Krankenhaus St. Elisabeth und St. Barbara Halle (Saale) GmbH

**Sozialpädiatrisches Zentrum**  
Barbarastraße 4 | 06110 Halle (Saale)

#### Ärztliche Leitung

Chefärztin Dr. Christiane Fritsch

Telefon (0345) 213 - 57 01 (Chefarztsekretariat)

Telefon (0345) 213 - 57 02 (Empfang SPZ)

Telefon (0345) 213 - 58 01 (Erstanmeldung)

Telefax (0345) 213 - 57 03

[empfang.spz@krankenhaus-halle-saale.de](mailto:empfang.spz@krankenhaus-halle-saale.de)

[www.krankenhaus-halle-saale.de](http://www.krankenhaus-halle-saale.de)



Elisabeth Vinzenz  
Verbund

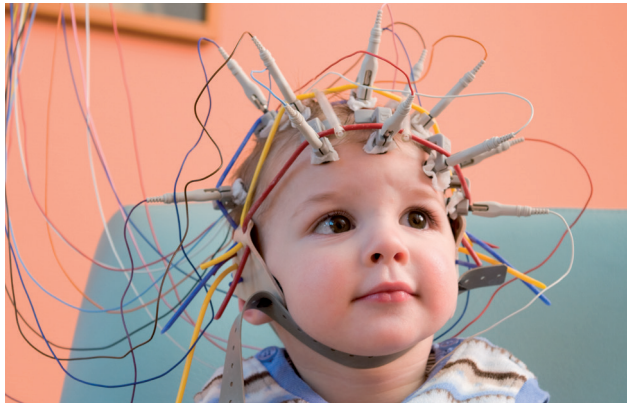
Das Krankenhaus St. Elisabeth und St. Barbara Halle (Saale) gehört zum Elisabeth Vinzenz Verbund – einer starken Gemeinschaft katholischer Krankenhäuser, die für Qualität und Zuwendung in Medizin und Pflege stehen.



KRANKENHAUS  
ST. ELISABETH &  
ST. BARBARA



**SOZIALPÄDIATRISCHES  
ZENTRUM**



## DAS SOZIALPÄDIATRISCHE ZENTRUM

Im Sozialpädiatrischen Zentrum arbeitet ein Team aus Fachärzten für Kinder- und Jugendmedizin/Kinder- und Jugendpsychiatrie, Diplompsychologen, Physiotherapeuten, Logopäden, Ergotherapeuten, Sozialarbeitern, Kinderkrankenschwestern, MTA für Funktionsdiagnostik, Sekretärinnen und Verwaltungsfachangestellten. Es bietet nicht altersgerecht entwickelten, behinderten oder von Behinderung bedrohten Kindern und Jugendlichen bis zum 18. Lebensjahr und ihren Familien Diagnostik, Beratung und Therapie. Um die Entwicklung unserer Patienten allseits zu fördern, arbeiten wir eng mit überweisenden Ärzten, Therapeuten, Heilpädagogen, Frühförder- und Beratungsstellen, Ämtern, Kindereinrichtungen, Schulen, Kliniken und Rehabilitationseinrichtungen zusammen.

## ARBEITSBEREICHE

### Ärzte:

- Sozialpädiatrische und neuropädiatrische Schwerpunktbehandlung
- Entwicklungsdiagnostik
- EEG, Epilepsiebehandlung
- Diagnostik von Autismus-Spektrums-Störungen
- Behandlung von Kindern mit Bewegungsstörungen, ggf. medikamentöse Injektionstherapie
- Frühgeborenenachsorge
- Behandlung von Regulations- und Interaktionsstörungen



### Psychologen:

- Entwicklungs- und Leistungsdiagnostik
- Diagnostik von Autismus-Spektrums-Störungen
- Erziehungs- und Familienberatung
- Systemische Familientherapie
- Verhaltenstherapie
- Entspannungstraining
- Empfehlung und Vermittlung von Förder- und Therapiemaßnahmen

### Sozialarbeit:

- Beratung zu sozialrechtlichen Ansprüchen
- Eröffnung von Zugangswegen zu Hilfesystemen
- Kontaktvermittlung zu und Zusammenarbeit mit Ämtern, Vereinigungen, freien Trägern, Selbsthilfegruppen, Kindereinrichtungen und Schulen
- Erstinformation bei finanziellen Schwierigkeiten und sozialen Krisen
- Beratung zum Thema „18 werden mit Behinderung“

### Ergotherapie:

- Diagnostik und Therapie bei motorischen Entwicklungsverzögerungen und -auffälligkeiten
- Hilfsmittelberatung, -erprobung und -training (Alltagshilfen)
- Linkshänderberatung
- Sensorische Integrationstherapie (Jean Ayres)
- Psychomotorisches Gruppentraining



### Physiotherapie:

- Diagnostik von Bewegungsstörungen
- Behandlung auf neurophysiologischer Grundlage (Vojta und Bobath mit Elternanleitung)
- Hilfsmittelberatung und -anpassung
- Sensorische Integration
- Manuelle Therapie
- Rollitraining
- Atemtraining bei chronischen Atemwegserkrankungen

### Logopädie:

- Diagnostik und Therapie bei Sprachentwicklungsverzögerungen sowie bei Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen
- Behandlung bei Auffälligkeiten im Mund- und Gesichtsbereich sowie Anbahnung und Unterstützung der oralen Nahrungsaufnahme u.a. nach dem Therapiekonzept Morales/Brondo
- Unterstützte Kommunikation bei nicht oder kaum sprechenden Kindern
- Erprobung von elektronischen Kommunikationshilfen mit Sprachausgabe
- Indikationsbezogene Vermittlung therapeutischer Angebote in Wohnortnähe